



Jahresbericht 2020 des Vereins ALIYA

Bericht zum Geschäftsjahr

Das Geschäftsjahr 2020 dauerte vom 1.1.2020 bis zum 31.12.2020.

Das Geschäftsjahr 2020 hielt einige spannende Arbeiten für das ALIYA Team bereit.

Ein Artikel geschrieben und ein Artikel zusammengefasst

Im Jahr 2020 ist im European Journal of Wildlife Research ein sehr interessanter Artikel des CCR Teams erschienen, welches entlang des Zauns des Udawalawe Nationalparks jahrelang beobachtet und festgehalten hat, wie die Menschen dort wilde, um Futter bettelnde Elefanten mit Bananen und anderen Früchten versorgen. War das schädlich für die Elefanten oder die Menschen? Oder gab es sogar Profiteure dieser Situation? Der Artikel schliesst diese langjährige Studie ab, indem er sich vertieft und differenziert mit dem Thema auseinandersetzt und Stellung bezieht. Wir haben den Artikel für Interessierte zusammengefasst und auf unserer Webseite in gut verständlichem Deutsch publiziert.

Das ALIYA-Team hat zudem einen Artikel geschrieben. Obwohl Elefanten sehr gross sind, sind sie in freier Wildbahn nur sehr schwer zu entdecken. Wie kann man überhaupt erfassen, wo die Elefanten unterwegs sind und welche Gebiete sie häufig nutzen? Im Artikel werden einige wichtige Methoden kurz vorgestellt.

Erste Live Präsentation: «Schutz für Elefanten und Menschen in Sri Lanka»

Im September 2020 hat Beatrice Hagmann für diejenigen Menschen, welche das Projekt finanziell unterstützt haben, zum ersten Mal die Live-Präsentation «Schutz für Elefanten und Menschen in Sri Lanka» gehalten. Aufgrund der Corona-Massnahmen fand dies in kleinem Rahmen von 20 Personen statt. Ort war das Tibetisch-Asiatische Kulturzentrum Songtsen House in Zürich-Oerlikon. Die Unterstützung wurde zudem verdankt mit einem Abendessen: Natürlich Reis & Curry! Ebenfalls im Jahr 2020 ist eine vollvertonte Version der Dokumentation entstanden sowie Trailers in Deutsch und Englisch.

Veranstaltungen an der Zürcher Hochschule für Angewandte Wissenschaften (ZHAW)

Die Veranstaltung im Rahmen des Moduls «Wildtiermanagement» an der ZHAW fand auch im Jahr 2020 zweimal statt, wegen der Corona-Massnahmen jedoch nur Online. Christoph Oertle referierte und diskutierte mit den Studierenden über den Konflikt Mensch-Elefant in Sri Lanka.

Newsletter

Im Jahr 2020 gab es drei Newsletter:

Nr. 8 im Mai 2020

Nr. 9 im August 2020

Nr. 10 im Dezember 2020.

Die Newsletter berichten jeweils über die Aktivitäten von ALIYA, über die Situation in Sri Lanka und sie geben spannende Einblicke in die Arbeit des CCR. Trotz der Corona-Situation, welche viele Arbeiten erschwerte, gab es auch im Jahr 2020 genügend interessante Themen. So berichteten wir über die oben erwähnten Artikel, welche neu auf der Webseite zur Verfügung stehen, über eine seltene Zwillinggeburt im Minneriya Nationalpark in Sri Lanka (erstmalig dokumentiert beim Asiatischen Elefanten) und über die Arbeiten des CCR im Corona-Jahr 2020. Vor allem spannend war, dass Dr. Prithviraj Fernando im Juli 2020 zum Vorsitzenden eines Komitees gewählt worden war, welches einen Aktionsplan zur Konfliktvermeidung zwischen Menschen und Elefanten ausarbeiten soll. Dieses Komitee lässt auf eine engere Zusammenarbeit mit der Regierung hoffen und darauf, dass es endlich entscheidende Schritte vorwärts geht.

Unterstützung des CCR Sri Lanka

Das CCR Sri Lanka konnte im Jahr 2020 unterstützt werden mit einem Gesamtbetrag von CHF 15'551.40.

Mitgliedschaft bei ALIYA

Anlässlich der MV 2020 wurde entschieden, dass ALIYA neu Passiv-Mitglieder im Verein aufnimmt. Die Mitglieder gewährleisten mit ihrem Jahresbeitrag von CHF 50 eine solide finanzielle Basis des Vereins. Bis Ende Jahr konnten 14 neue Mitglieder gewonnen werden.

Jonen, im Juli 2021

Beatrice Hagmann, Präsidentin